

Quellfassungen Stadt-
prozeltenener Gruppe

Wasserguppe Stadtprozelten



Wasserversorgung
Stadtprozeltenener Gruppe
Hauptstr. 132
97909 Stadtprozelten
Tel.: 09392-9760-16
FAX: 09392-9760-18

Trinkwasser für den Südspessart

Wasserguppe Stadtprozelten



GWM 2/2a

Br. 1

GWM 1

220

200

160

Unser Trinkwasser aus der Region

Grußwort des Verbandsvorsitzenden

Als im Jahre 1967 der Zweckverband zur Wasserversorgung der Stadtprozelten Gruppe von den Bürgermeistern der Gemeinden Breitenbrunn, Dorfprozelten, Faulbach, Neuenbuch und Stadtprozelten gegründet wurde, ist der Grundstein für die nachhaltige Sicherung der Wasserversorgung dieser Südspessartgemeinden gelegt worden.

Fünfzig Jahre lang dienten die Quellen in der Gemarkung Breitenbrunn der Versorgung mit dem Grundnahrungsmittel WASSER. Diese verloren in Folge einer thermischen Bohrung in der Gemarkung Altenbuch ihre Schützbarkeit. Der Verband war gezwungen sich nach Alternativen umzuschauen.

Auf Vorschlag des Büros HG, Gießen, wurden im Jahre 2006 zwei Probebohrungen nordöstlich des Grohberges in der Gemarkung Faulbach niedergebracht. Das dort angetroffene Grundwasserdargebot reicht aus um die Bürger unserer Gemeinden zu versorgen. Mit der Brunnenschließung wurde auch eine grundlegende Sanierung des Maschinenhauses in Breitenbrunn verbunden. Im Dezember 2011 gingen die beiden Brunnen an das Netz. Die Quellen dienen nur noch einer Notversorgung. Nachdem die Gemeinde Altenbuch zum 01.09.2011 als neues Verbands-



mitglied begrüßt werden konnte, wurde im Frühjahr 2012 mit dem Bau einer Versorgungsleitung nach Altenbuch und dem Neubau eines Hochbehälters für die Gemeinde Altenbuch begonnen. All diese Maßnahmen sind nun abgeschlossen.

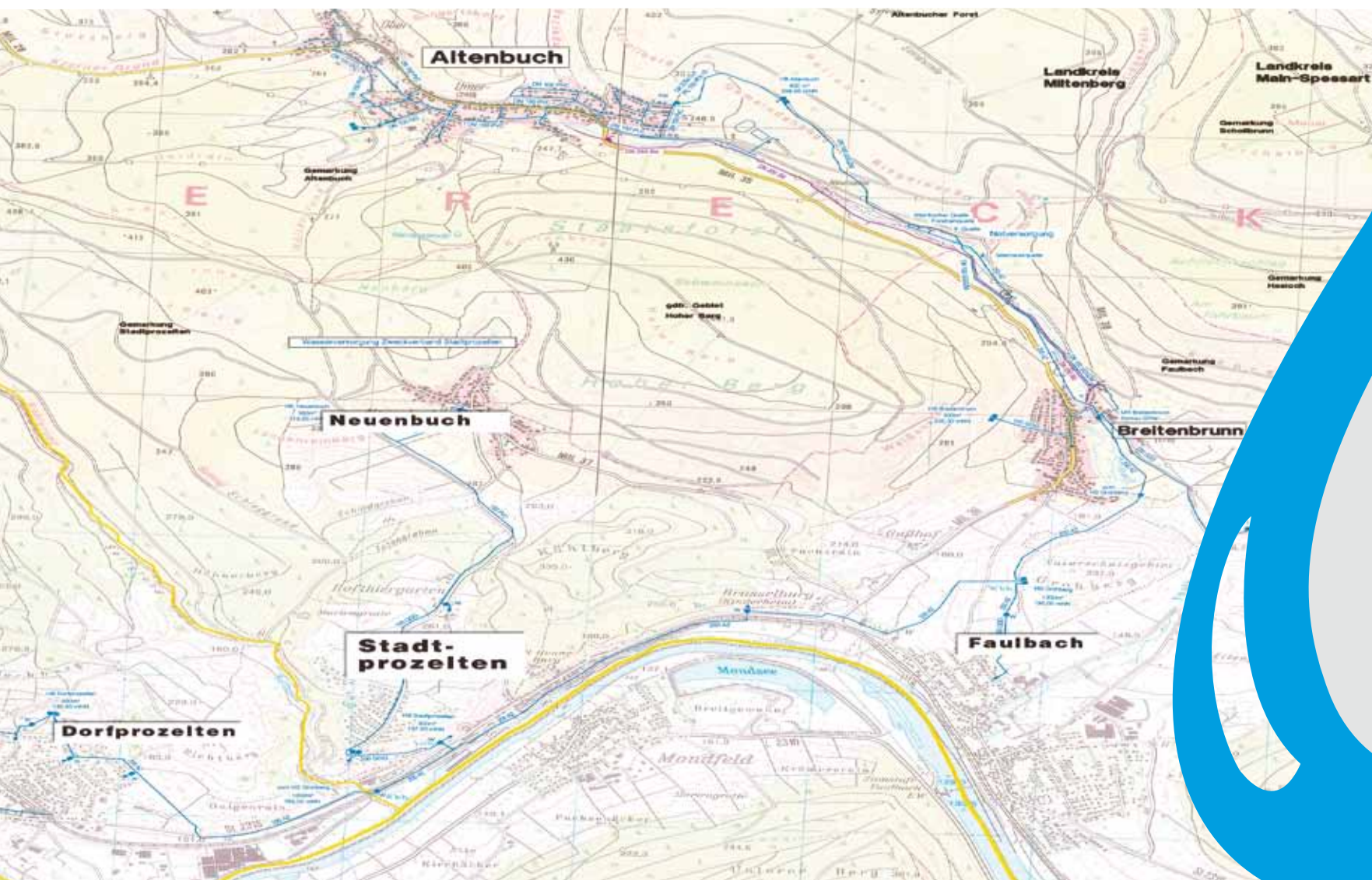
Unser wichtigstes Ziel über unsere Mitgliedsgemeinden den z. Zt. rund 7.300 angeschlossenen Bürgern Wasser in bester Qualität zu liefern, wird durch die getätigten Investitionen sichergestellt. Der Verbandsgedanke, d.h. die Lösung dieser Aufgabe über Gemeindegrenzen hinweg zum Wohle einer ganzen Region wird dabei von uns ganz groß geschrieben.

Nur gemeinsam war dieses Erfolgskonzept möglich - gemeinsam konnten wir die eigenständige Wasserversorgung für alle hier sichern und die richtigen Weichen für die Zukunft stellen.

Hier möchte ich meinen besonderen Dank an alle aussprechen, die hierzu beigetragen haben.

Herbert Haider
Verbandsvorsitzender





Einwohnerzahlen des Versorgungs- gebietes

- Altenbuch
1270
- Dorfprozelten
1794
- Faulbach/
Breitenbrunn
2693
- Stadtprozelten/
Neuenbuch
1589

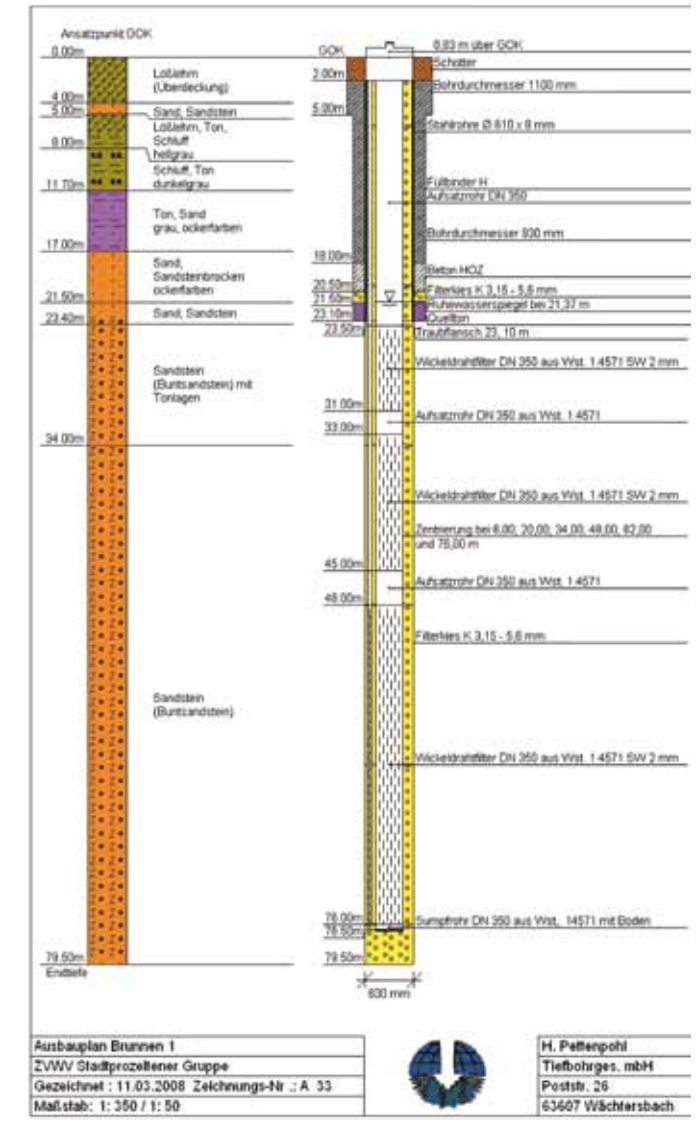
Wo Trinkwasser vorkommt

Die Suche nach neuen Brunnen hatte die langfristige Sicherstellung der qualitativen und quantitativen Trinkwasserversorgung für die Wassergruppe Stadtprozelten zum Ziel. Das Gebiet der alten Mainschleife im Talbereich des Grohbergs zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass der Untergrund besonders klüftig und aufgelockert ist. Diese Untergrundsituation bringt erhöhte Gebirgsdurchlässigkeiten mit sich was die Voraussetzungen für ergiebige Brunnen ist. Die Versuchsbohrungen ab Anfang 2006 zeigten, dass sich im ehemaligen Maintal ergiebige Grundwassermengen befinden.

Auch in Bezug auf die Qualität des Trinkwassers ist die Lage ideal. Die alte Mainschleife wirkt aufgrund der hier verbreiteten hoch durchlässigen Kiese und des stärker geklüfteten Buntsandsteins in deren Unterlage quasi wie eine natürliche Ringdrainage um den Grohberg. Die Brunnen werden aus nördlicher bis nordöstlicher Richtung angeströmt. Somit stammt also das genutzte Grundwasser weitgehend aus den Waldflächen des südlichen Spessarts.

Zusätzlich wurden im April 2011 Wasserschutzgebiete durch das Landratsamt Miltenberg ausgewiesen. Die darin enthaltenen Nutzungsbeschränkungen dienen der langfristigen Sicherung der sehr guten Trinkwasserqualität und haben sich in der langjährigen Betriebspraxis zahlreicher Wasserversorger bewährt.

Beide Brunnen weisen zusammen eine mehr als ausreichende Ergiebigkeit auf, um den langfristigen Trinkwasserbedarf der Stadtprozelten Gruppe sicher abzudecken. Da das Brunneneinzugsgebiet praktisch nur landwirtschaftliche Nutzflächen und Waldflächen umfasst, wurde mit den Brunnen, die im Dezember 2011 ans Netz gingen, die Wasserversorgung der Stadtprozelten Gruppe aufs Beste umgesetzt.





Brunnen 1

Brunnentiefe
80 m
Max. Förderleistung
13 Liter/Sekunde
Fördermenge/Jahr
408.844 m³

Brunnen 2

Brunnentiefe
44 m
Max. Förderleistung
17 Liter/Sekunde
Fördermenge/Jahr
534.643 m³

Effizient Trinkwasser verteilen

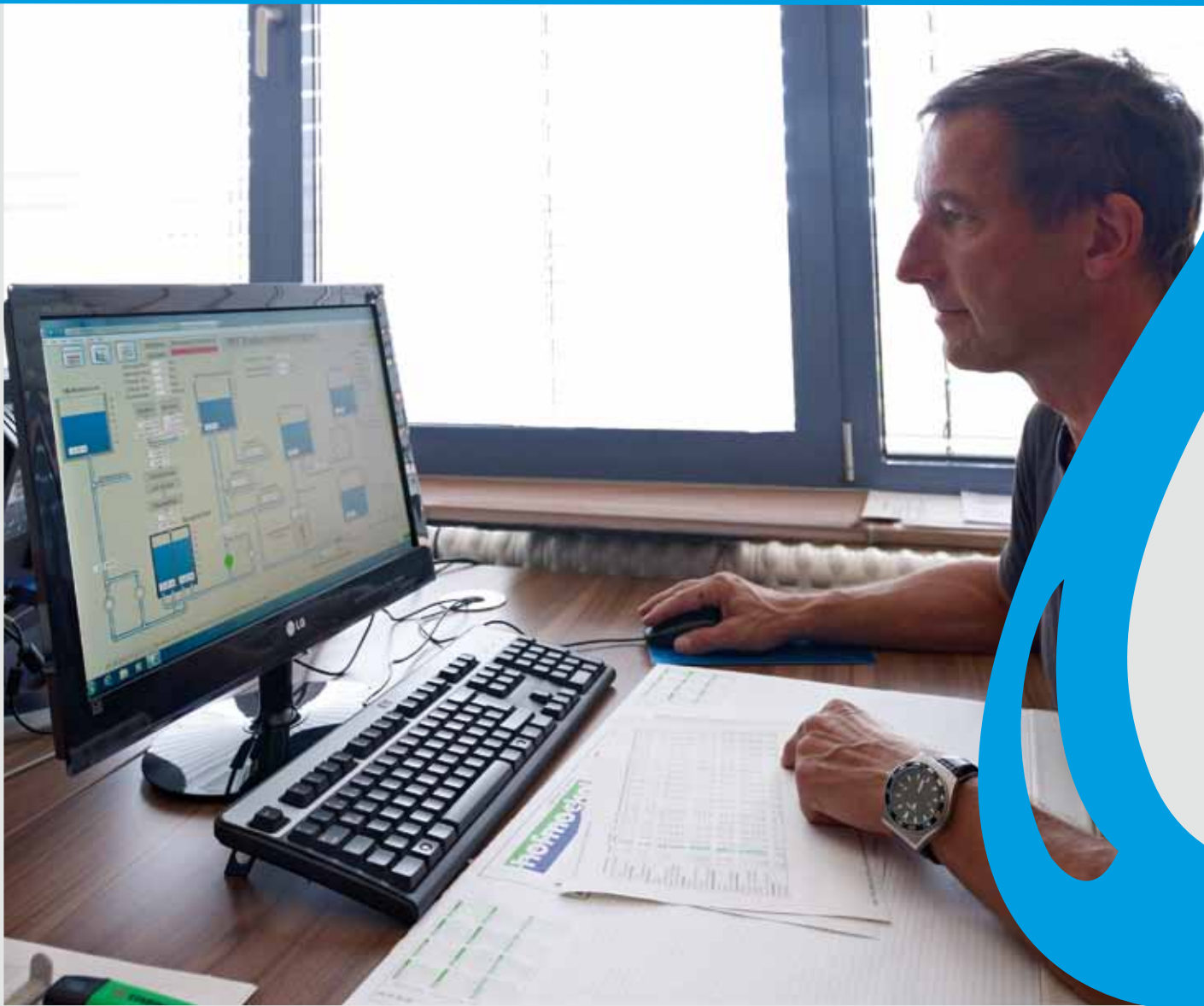
Ein weiterer Meilenstein in der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung der Wassergruppe Stadtprozelten wurde mit dem Bau des Hochbehälters Altenbuch verwirklicht. Die Einspeisung in diesen Durchlaufbehälter erfolgt durch eine wasserstandsabhängige Steuerung aus dem Maschinenhaus Breitenbrunn.

Der Hochbehälter Altenbuch liegt ca. 500 Meter östlich von Altenbuch im Gemeindewald. Gespeichert wird darin das Trinkwasser in zwei Edelstahltanks (2 x 200 m³). Die maximale Wasserspiegellage des Behälters beträgt ca. 309 mNN und ist somit etwa 24 Meter höher als der maximale Wasserspiegel des alten Hochbehälters in Altenbuch. Der Hochbehälter ermöglicht eine kontrollierte Verteilung des Trinkwassers des neuen Verbandsmitglieds Altenbuch.



Im Maschinenhaus Breitenbrunn befindet sich auch die Leitstelle, in der ständig alle Anlagen kontrolliert und überwacht werden. Die Wasserverteilung an alle Mitgliedsgemeinden der Wassergruppe Stadtprozelten ist ein durchdachtes System und wird durch sorgfältige Kontrolle unserer geschulten Mitarbeiter für die Bevölkerung garantiert.





24 Stunden Bereitschaftsdienst

Überwachung der gesamten
Trinkwasseranlagen und
Bereitschaftsdienst.

6 Hochbehälter zur
Trinkwasserbereitstellung in den
Mitgliedsgemeinden
Speichergesamtvolumen
3.250.000 Liter

Damit Trinkwasser ankommt

Fit für die Zukunft wurde das Maschinenhaus Breitenbrunn gemacht. Aufgrund der neuen Brunnen und des neuen Hochbehälters Altenbuch waren verschiedene Baumaßnahmen nötig und wurden im „laufenden Betrieb“ durchgeführt.

Unter anderem erhielten das Maschinenhaus und der Garagenanbau eine neue hölzerne Dachkonstruktion. Im Außenbereich wurden diverse Fundamente, Stahlbetonstützen und ein Stahlbeton-Schachtbauwerk für einen neuen Heizungskamin errichtet. Neue Kanalleitungen im Trennsystem mit zugehörigen Schächten und einem Auslaufbauwerk wurden hergestellt.



Aufwändig waren die Arbeiten im Gebäudeinneren. Hierzu zählen unter anderem der Abbruch von Teilen der bestehenden Filterbeckenanlage, der Einbau einer neuen Stahlbetondecke über dem ehemaligen Filterbecken. Außerdem wurde die komplette Installation im Maschinenhaus mit Edelstahl erneuert. Als Ersatz für die Filterbecken wurde zur Anhebung des pH-Wertes ein Flachbettbelüfter integriert. Zur Weiterförderung in die Hochbehälter Grohberg, Breitenbrunn und Altenbuch wurden jeweils zwei neue Pumpen einschließlich Druckstoßkessel installiert. Die Installation im Maschinenhaus wurde so konzipiert, dass bei Ausfall der beiden Brunnen das Wasser der Quellen zur Versorgung herangezogen werden kann.



Zum Hochbehälter Altenbuch wurde vom Maschinenhaus Breitenbrunn eine neue Leitung verlegt. Diese erfolgte zum Teil in einem grabenlosen Verfahren (Spühlbohrung). Die Verlegung erfolgte dabei parallel zum bestehenden Abwasser-Verbindungssammler zwischen Altenbuch und Breitenbrunn sowie entlang von Flurwegen im Gemeindewald. Vom Hochbehälter Altenbuch zum Ortsnetz erfolgte die Verlegung einer neuen 725 Meter langen Behälterfallleitung. Kurz vor Einbindung in das Ortsnetz Altenbuch wurde ein Wasserzählerschacht errichtet. Die Wasserzählung erfolgt über einen induktiven Durchflussmesser.

Durch die neue Höhenlage des Hochbehälters ist der Versorgungsdruck in Altenbuch um etwa 2,0 bar höher als bisher. Am tiefsten Versorgungspunkt beträgt der Ruhedruck künftig 8,6 bar, am höchsten Punkt 4,5 bar.





Maschinenhaus Breitenbrunn

Photovoltaikanlage
45 Kw Leistung
Durchschnittlicher Strombedarf
der Pumpen und Anlagen
ca. 60 KW

Maschinenhaus Breitenbrunn -
Hochbehälter Altenbuch
2.900 m Druckleitung
Grauguß DN 100

Hochbehälter -
Abgabeschacht
Altenbuch
725 m
Kunststoffleitung
DN 200

Leitungsstrecke
des Gesamtver-
bandes über
19.000 m

Trinkwasser wichtiges Lebensmittel

Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer Eins. Viele tausend Liter fließen täglich durch die Wasserhähne der Wassergruppe Stadtprozelten und bieten Erfrischung in ihrer reinsten Form. Direkt aus dem Glas, zum Kochen oder zur Zubereitung von Säuglingsnahrung – das Leitungswasser der Gruppe gehört zu den bestgeprüften Lebensmitteln und wird ständig entsprechend den strengen deutschen Trinkwasservorschriften kontrolliert.



Im Trinkwasser dürfen natürlich keine krankheits-erregenden Mikroorganismen vorhanden sein und sollte eine Mindestkonzentration an Mineralstoffen enthalten. Unsere Mitarbeiter überwachen rund um die Uhr die technischen Anlagen.

Die gesamten Leitungen von über 19.000 Metern Länge, mit bis zu 15 bar Wasserdruck, stehen unter dauernder Kontrolle. Alle Anlagen werden über die Netzleitanlage des Maschinenhauses Breitenbrunn kontrolliert und überwacht.

Die Qualitätskontrolle des Trinkwassers ist eine vertrauensvolle Aufgabe unserer Mitarbeiter. Im Versorgungsgebiet der Wassergruppe Stadtpro-

zelten wird das Trinkwasser der beiden Brunnen, täglich, von den Mitarbeitern kontrolliert und analysiert. Zusätzlich wird zwölf mal im Jahr eine Trinkwasseranalyse bei einem zertifizierten Labor in Auftrag gegeben und den Mitgliedsge-
meinden zur Verfügung gestellt. Dies alles geschieht, damit alle Verbraucher der belieferten Haushalte unserem Wasser immer vertrauen können.

Trinkwasseranalysewerte vom 27.02.2012

Messstelle Saugbehälter
Maschinenhaus Breitenbrunn

	Grenzwerte	Messwerte
Arsen	0,01 mg/l	0,001
Blei	0,01 mg/l	< 0,002
Cadmium	0,005 mg/l	< 0,0005
Chrom	0,05 mg/l	< 0,005
Cyanid	0,05 mg/l	< 0,005
Fluorid	1,5 mg/l	0,09
Nickel	0,02 mg/l	<0,002
Nitrat	50 mg/l	20,3
Nitrit 1)	0,1 mg/l	< 0,01
Quecksilber	0,001 mg/l	< 0,0005
P A K 2)	0,0001 mg/l	< 0,00002
Trihalogen- methane	0,05 mg/l	< 0,001
Calcium	- mg/l	56,1
Chlorid	250 mg/l	12,7
Magnesium	- mg/l	8,5
Natrium	200 mg/l	5,9
Sulfat	240 mg/l	22,1
Gesamthärte	°dH	9,8
Härtebereich		mittel
pH-Wert (Netz)	6,5...9,5	7,69
TOC -	mg/l	0,4





Trinkwasserbedarf in den Mitgliedsgemeinden

Altenbuch
45.000.000 Liter

Dorfprozelten
90.057.000 Liter

Faulbach/
Breitenbrunn

130.883.000 Liter

Stadtprozelten/
Neuenbuch

66.889.000 Liter